

Bauherrschaft	Sekundarschulpflege Turbenthal-Wildberg St. Gallerstrasse 7 8488 Turbenthal
Projekt-Name Bau- / Vorhaben	Schulhaus Breiti Schulraumerweiterung
Projekt-Adresse PLZ, Ort	Feldstrasse 2a 8488 Turbenthal
Projekt-Nr.	2407

Kurz-Baubeschrieb

Erstelldatum 28.01.2026

Grundlagen

Situationsplan 2507-401.0
datiert 28.01.2026

Grundrisse, Schnitte, Fassaden 2507-421.0 bis 2507-429.0
datiert 28.01.2026

Kostenvoranschlag 28.01.2026

Neuer Anbau im Süden des Sekundarschulhauses

Rohbau

Untergeschoss

In Massivbauweise. Foundation, Bodenplatte und Aussenwände in Ortbeton ausgeführt und von Innen gedämmt. Im Bereich des Untergeschosses; Fassade von aussen in Sichtbeton.

Innenwände in Holzelement-Bauweise. Technikräume im Bereich des Bestandes in Leichtbauweise.

Decke als Holzbrettstapel mit Überbeton als Holz-Beton-Verbund, abgestützt auf Stahlpfosten und Innenwänden. Statisch mit Aussenwänden verbunden.

Erdgeschoss bis Dach

Aussen- und Innenwände in Holzelement-Bauweise.

Innenwände in Holzelement-Bauweise. Nasszellen in Leichtbauweise

Zwischendecken als Holzbalkenstapel mit Überbeton als Holz-Beton-Verbund.

Pulldach mit Hohlkastenelemente ausgedämmt und Aufdachdämmung ausgebildet.

Treppenhaus

Zwischenpodeste und Geschossböden in Ortbeton. Treppenläufe als Betonelemente auf Podeste montiert. Treppenhauswand gegen neue Schulräume in Ortbeton mit Sichtqualität. Flachdach mit Hohlkastenelement dazwischen gebaut.

Eingangüberdachung

Konventionelle Holzbauweise zwischen die Gebäudeteile montiert.

Fassade

Untergeschoss

Fassade gegen Südost und Südwest in Ortbeton mit Sichtqualität bis auf Höhe Fensterbrüstungen des Erdgeschosses. Nordwestseite grösstenteils erdberührt.

Erdgeschoss bis Dach

Hinterlüftete Holzfassade mit Etagentrennblechen. Holzschalung vertikalverlaufend, behandelt mit Vorverwitterungslasur, nicht deckend.

Fensterpfosten, Fensterlaibungen, Sims, Fensterstürze, wie auch Etagentrennbleche und Dachrandabschlüsse in pulverbeschichtetem Blech mit Farbgebung nach Konzept Architekt.

Zwischenbau Treppenhaus

Glasfassadensystem in Holz-Aluminium-Glaskonstruktion, pulverbeschichtet nach Farbkonzept Architekt

Dach

Hauptdach

Pulldachkonstruktion (Warmdach) bestehend Hohlkastenelementen ausgedämmt im Gefälle, Bauzeitabdichtung, Überdämmung, Abdichtung bituminös 2-lagig, Kies, Trennlage, Kies mit Kiesfestiger. Dachrandbleche pulverbeschichtet nach Farbkonzept Architekt. Übrige Abdeckbleche in Kupfer oder Weissblech. Anschlüsse wo notwendig mit Flüssigkunststoff.

Dach Treppenhaus

Flachdachkonstruktion (Warmdach) bestehend ausgedämmt Hohlkastenelementen, Bauzeitabdichtung, Gefälldämmung, Abdichtung bituminös 2-lagig, Kies, Trennlage, Kies. Dachrandbleche pulverbeschichtet nach Farbkonzept Architekt. Übrige Abdeckbleche in Kupfer oder Weissblech. Anschlüsse wo notwendig mit Flüssigkunststoff.

Fenster

Holz-Metallfenster mit 3-fach Isolierverglasung. Isolations- und Schalldämmwerte gemäss den Regeln der Baukunde, alles Klargläser. Alle erstöffnenden Flügel mit Drehkippfunktion. Pro Raum im 2. OG gegen Südosten ein kippbares Kämpferfenster. Im Treppenhaus ist kein Fenster offenbar, ausser der Rauch- und Wärmeabzugsluke im Flachdach.

Spenglerarbeiten

Fenstereinfassungen, Etagentrennbleche und Dachrandabschlüsse in pulverbeschichtetem Blech mit Farbgebung nach Konzept Architekt. Sonstige Abdeckbleche, Einfassungen im und über Dach und Fallrohre in Kupfer oder Weissblech.

Sonnenschutz

Alle Fensteröffnungen des Neubaus inkl. dem Treppenhaus mit Verbundraffstoren, elektrisch bedienbar. Farbe nach Konzept Architekt.

Elektroinstallationen

Bestückung der Schul-, Gruppen- und Arbeitsräume mit Elektroinstallationen gemäss Installationsplan und Leistungsbeschreibung.

Haupt- und Unterverteilung, Erdungen wo nötig, Erweiterung der Blitzschutzanlage, Licht- und Notlichtinstallationen. Erweiterung der bestehenden Videoüberwachungsanlage. Erweiterung der bestehenden Brandmeldeanlage. Rauchmelder. Erweiterung des bestehenden Zutrittskontrollsystems. Uhren- und Akustikanlage mit best. Anlage gekoppelt. Erweiterung der bestehenden Sonnenschutzsteuerung, Multimediaanschlüsse in den Schul-, Gruppen- und Arbeitsräumen.

Aufbau und Installation einer PV-Anlage ($36 \times 440\text{Wp} = 15'840\text{Wp}$) auf dem Pulldach

Heizungsanlage

Energiebezug mittels Fernwärmeleitungsanschluss des Wärmeverbundes Stiftung Schloss Turbenthal.

Zusätzlicher Abgang ab bestehender Heizverteilung im Nordtrakt. Leitungsraben vom Nordtrakt zur Unterverteilung im neuen Untergeschoss.

Wärmeverteilung

Fussbodenheizung in allen Räumen des neuen Anbaus. Raumthermostaten für die Bodenheizung.

Neue Heizradiatoren in den neuen Nasszellen im Bereich des Bestandes.

Lüftungsanlage

Pro Etage Einbau einer Einzelraumlüftung für die Schul- und Arbeitsräume mit eingebauter Wärmerückgewinnung. (Insgesamt 4 Stk.) Zu- und Abluftkanäle gemäss Lüftungskonzept.

Sanitäranlagen

Bestückung der Schul-, Gruppen- und Arbeitsräume mit Sanitärinstallationen gemäss Installationsplan und Leistungsbeschreibung.

Zusätzlicher Abgang ab bestehender Verteilleitung zu neuer Unterverteilung. Neuinstallation Wasser- und Abwasserleitungen. Apparate gemäss Apparatliste

Innenausbau

Böden

Enomer Bodenbelag GreenLife Eco, Firma Cabana in allen Räumen des neuen Anbaus. Nasszellen und Technikräumen mit Keramikplatten oder Natursteinen den bestehenden angepasst.

Wandoberflächen

Mineralischer Abrieb 1.0mm, positiv. Farbe gemäss Konzept Architekt. Im Treppenhaus Sichtbeton. Wände in den Nasszellen, an denen Sanitärapparate montiert sind, bis auf eine Höhe von 2.00m mit Keramikplatten ausgestattet.

Deckenverkleidungen

Schallabsorbierende gipsgebundene Holzwollplatten nach Anordnung Raumakustiker. Farbe gemäss Konzept Architekt.

Innentüren

Brandschutztüren und brandfallgesteuerte Schiebetüren gemäss Brandschutzkonzept nach Farbangabe Architekt. Übrige Innentüren mit Kunstharzoberflächen in Standardausführung Drückergarnitur aus Edelstahl. Stahlzargen-Türrahmen für alle neuen Innenraum-Türen.

Betriebseinrichtung

Festinstallierte Einbauten wie Wandtafeln, Schrankanlagen, Büchergestelle, Ablagesysteme etc. gemäss Ausstattungsliste der Sekundarschule Turbenthal-Wildberg.

Ausstattung & Mobiliar

Möbel, mobile Geräte und Apparate, Kleininventar etc. gemäss Ausstattungsliste der Sekundarschule Turbenthal-Wildberg.

Umgebung

Wieder instand stellen der Umgebung gemäss angrenzender Gartenanlage inkl. Rasenansaat ohne Bepflanzung. Wegumlegung an Süd-Ecke des Anbaus. Wiederinstandstellung des Asphalttes auf der Nordwestseite (Pausenplatz)